

aut: presse publikation**einfach alltäglich. über gegenstände und ihre geschichten**

Eine Dokumentation der 138 Beiträge zur gleichnamigen Ausstellung, die von 3. März bis 3. Juni 2017 im aut. architektur und tirol gezeigt wurde.

Unser Leben ist geprägt von gestalteten Gegenständen, die unser Alltagsleben durch ihre Funktionalität erleichtern und mit ihrer Ästhetik bereichern. Meist werden diese Objekte so selbstverständlich wahrgenommen und benutzt, dass ihr Wert und ihre Bedeutung erst in einer zweiten Lesung ersichtlich werden.

Die im Frühjahr 2017 im **aut** gezeigte Ausstellung „einfach alltäglich“ versammelte über 150 derartige Gegenstände, zur Verfügung gestellt von 138 Personen bzw. Bürogemeinschaften – ArchitektInnen, GrafikerInnen, DesignerInnen, KünstlerInnen und TheoretikerInnen –, die in den vergangenen zehn Jahren zum Programm des **aut** beigetragen haben. Ergänzt durch kurze, persönliche Texte bot diese Phänomenologie des Alltäglichen einen Einblick in Lebensweisen, Berufsfelder und Kulturen. Eine faszinierende Wunderkammer von Objekten unterschiedlicher Dimensionen und Materialitäten, die miteinander kommunizierten, aber vor allem durch die persönlichen Texte zum Sprechen gebracht wurden.

Mit der zur Finissage erschienenen Publikation „einfach alltäglich“ wird dieses Panoptikum aus Alltagsgegenständen einer interessierten Leserschaft zugänglich gemacht. Wurden die Objekte in der Ausstellung soweit wie möglich nach Themen geordnet präsentiert, so bringt die „pragmatische“, alphabetische Sortierung nach den Nachnamen der TeilnehmerInnen in der Publikation eine neue, „zufällige“ Zusammenstellung der Gegenstände mit sich und damit eine andere dialogische Lesemöglichkeit.

**einfach alltäglich****über gegenstände und ihre geschichten**

138 Beiträge zur Ausstellung
(3. März bis 3. Juni 2017)

herausgeber aut. architektur und tirol

redaktion Cam nhi Quach, Arno Ritter,
Marina Treichl, Claudia Wedekind

cover Bohatsch Visual Communication

erschienen 2017 im Eigenverlag

168 Seiten, zahlreiche Farbabbildungen

ISBN 978-3-9502621-6-2

Preis EUR 19,- (für aut: Mitglieder 15,-)
zuzüglich Versandkosten

einfach alltäglich. von gegenständen und ihren geschichten
vorwort arno ritter

„Die kleinen Dinge sind unendlich wichtig.“
(Sir Arthur Conan Doyle)

Unser Leben ist geprägt von gestalteten Gegenständen, die unseren Alltag in ihrer Funktionalität und Ästhetik unterstützen. Ob von bekannten DesignerInnen entworfen, anonym oder im Lauf der Geschichte entstanden, erleichtern und bereichern diese Objekte unser Alltagsleben. Meist werden diese Gegenstände aber so selbstverständlich oder einfach alltäglich wahrgenommen wie benutzt, dass erst in einer zweiten Lesung der eigentliche Wert und die persönliche Bedeutung dieser für den Alltag ersichtlich wird – die Schönheit des einfach Alltäglichen.

Zur Ausstellung „einfach alltäglich“ wurden 226 Personen bzw. Bürogemeinschaften eingeladen – vorwiegend ArchitektInnen, GrafikerInnen, DesignerInnen, KünstlerInnen, TheoretikerInnen, HistorikerInnen und KritikerInnen –, die seit der Eröffnung von **aut. architektur und tirol** im Adambräu im Jahr 2005 mit ihren Ausstellungen, Vorträgen, „Vor-Ort“-Gesprächen und durch ihre JURYtätigkeit sowie nicht zuletzt als ehrenamtliche Mitglieder des Beirats „aut: forum“ aktiv am Programm mitgewirkt haben. Insgesamt 138 Personen bzw. Büros folgten unserer Einladung und stellten uns ihre Gegenstände für die Ausstellung zur Verfügung – ergänzt um Texte, die die Dinge aus funktionalen, ästhetischen oder lebensgeschichtlichen Gründen persönlich vermitteln. So entstand ein Panoptikum aus Alltagsgegenständen, das Einblick in die unterschiedlichen Lebensweisen und Berufsfelder gab – getragen von Personen, die zwischen 1925 und 1985 geboren sind. Soweit wie möglich nach Themen geordnet, bot sich in allen Räumen des **aut** eine faszinierende Wunderkammer von Objekten verschiedenster Dimensionen und Materialitäten, die miteinander kommunizierten, aber vor allem durch die persönlichen Texte erst zum Sprechen gebracht wurden.

Für diesen Katalog wurden alle Objekte fotografiert und die Texte im Original übernommen. Die „pragmatische“, alphabetische Sortierung nach den Nachnamen der TeilnehmerInnen bringt eine neue, „zufällige“ Zusammenstellung der Gegenstände mit sich – eine andere Ordnung und dialogische Lesemöglichkeit als jene der Ausstellung.

Als Phänomenologie des Alltäglichen reiht sich „einfach alltäglich“ in jene Serie an Präsentationen ein, die mit der Einladung zum „Haus Enzian“ begann und mit den Ausstellungen „ex libris“, „sketches“ und „genius loci“ fortgesetzt wurde.

Wir danken allen Beteiligten für ihre Teilnahme, das Zurverfügungstellen ihrer Objekte sowie der Texte und wünschen allen LeserInnen eine anregende Lektüre und eventuell einen neuen Blick auf das eigene Universum von Alltagsgegenständen.

einfach alltäglich**dokumentation einer ausstellung mit gegenständen und geschichten von**

Monika Abendstein • Friedrich Achleitner • Walter Angonese • ARTEC Architekten • Christian Aste • Maria Aubock • Bernardo Bader • Stephen Bates (Sergison Bates) • Ruedi Baur • Ernst Beneder • Renate Benedikter-Fuchs • Sabine Bitter und Helmut Weber • Walter Bohatsch • Jakob Breitenlechner • Bazon Brock • Angelo Bucci (SPBR arquitetos) • Werner Burtscher • Andreas Cukrowicz • Hermann Czech • Astrid Dahmen • Roman Delugan • Elke Delugan-Meissl • Thomas Eisl • Yvonne Farrell (Grafton Architects) • Thomas Feichtner • Martin Feiersinger • Werner Feiersinger • Arno Fessler • Günther Feuerstein • Wolfgang Feyferlik • Finsterwalder Architekten • Andreas Flora • Helga Flotzinger • Tony Fretton • Konrad Frey • Susanne Fritzer • Fugenschuh Hrdlovics Architekten • Hans Gangoly • Reinhard Gassner • Thomas Giner • Patrick Gmür • Hansjörg Griesser • Hans Peter Gruber • Harald Gründl (E00S) • Manfred Gsottbauer • Peter Haimerl (mit beierle.goerlich) • Wolfgang Hainz • henke und schreieck Architekten • Anna Heringer • Gernot Hertl • Margarethe Heubacher-Sentobe • Jost Hochuli • Hertha Hurnaus • Janos Karasz • Christoph Katzler (Numen/For use) • Christian Knechtl • Rainer Köberl • Cornelius Kolig • Brigitte Kowanz • Wolfgang Kritzinger • Daniela Kross • LAAC • Gabriele Lenz • Armin Linke • Elmar Ludescher • Philip Lutz • Nina Mair • Gerhard Manzl • Christian Mariacher • Bernhard und Stefan Marte • Manfred A. Mayr • Iris Meder • Konrad Merz • Miller & Maranta • Gerhard Mitterberger • Wolfgang Mitterer • Bruno Moser • Thomas Moser • Lars Müller • Anton Nachbaur-Sturm • Werner Neuwirth • Walter Niedermayr • nonconform • Simon Oberhammer • Ohnmacht Flamm Architekten • Paul Ott • Thomas Parth • PAUHOF • Georg Pendl • Robert Pfurtscheller • Sasha Pirker • Alberto Ponis • PPAG architects • Walter Prenner • Bas Princen und Milica Topalovic • Carl Pruscha • Cam nhi Quach • querkraft architekten • Verena Rauch • Max Rieder • riccione architekten • Hans-Jörg Ruch • Armando Ruinelli • Kurt Rimplmayr • Stefan Sagmeister • Arthur Salner • Manfred Sandner • Sauerbruch Hutton • Martin Scharfetter • Nikolaus Schletterer • Hanno Schlögl • Willi Schmid • Rudolf und Christine Scholten • Michael Steinlechner • Hannes Stiefel • Teresa Stillebacher • Erich Strolz • Daniel Süß • Mario Terzic • the next ENTERprise-architects • Francesca Torzo • Marina Treichl • Astrid Tschapeller • Wolfgang Tschapeller • Dieter Tuscher • Andreas Uebele • Rens Veltman • Elias Walch • Albert Weber • Claudia Wedekind • Lois Weinberger • Günter Richard Wett • Roland Winkler • Manfred Wolff-Plottegg • Erich Wucherer • Raimund Wulz • Karl Wutt • Cino Zucchi

bildmaterial

„einfach alltäglich. über gegenstände und ihre geschichten“

Im Pressebereich unserer Web-Site www.aut.cc finden Sie sowohl das Cover als auch mehrere Doppelseiten der Publikation als druckfähige pdf-files.

**fridrich schuhmer
kutschenschel**



Das Kutschenschel ist ein Stuhl, der aus einem einzigen, gelben Kunststoffteil gefertigt ist. Es hat drei Beine, die in einem Dreieck angeordnet sind, und eine flache Sitzplatte. Die Gestaltung ist minimalistisch und funktional.

**walter angewandte
weinflasche**



Die Weinflasche ist ein Glas, das aus einem einzigen, dunklen Glasblech gefertigt ist. Es hat eine runde Form und einen langen Stiel. Die Gestaltung ist einfach und elegant.

**günther feuerstein
sommerferien - kindheit, jugend**



Die Sommerferien sind eine Sammlung von kleinen, bunten Objekten, die an Kindheit und Jugend erinnern. Es gibt eine Kugel, eine Schere, eine Nadel und andere kleine Gegenstände.

**günther feuerstein
sommernberg - after, trol**



Die Sommernberg ist eine Sammlung von kleinen, bunten Objekten, die an den Sommer und die Natur erinnern. Es gibt eine Kugel, eine Schere, eine Nadel und andere kleine Gegenstände.

**christian zara
die buchhaltungsmaschine**



Die Buchhaltungsmaschine ist eine mechanische Rechenmaschine, die aus Metall gefertigt ist. Sie hat eine komplexe Struktur mit vielen Zahnrädern und Hebeln.

**anna heringer
stein und kerze**



Stein und Kerze ist ein zylindrisches Objekt, das aus Stein und Kerze gefertigt ist. Es hat eine grobe, unregelmäßige Textur.

**berko und schreck
architektonische
kuhlesen**




Die architektonischen Kuhlesen sind eine Sammlung von Holzgefaen, die in verschiedenen Formen und Größen gefertigt sind. Es gibt Schälen, Teller und Tassen.

**anna heringer
stein und kerze**




Stein und Kerze ist ein zylindrisches Objekt, das aus Stein und Kerze gefertigt ist. Es hat eine grobe, unregelmäßige Textur.

**armin blick
türme kommen**



Die Türme kommen ist eine mechanische Struktur, die aus Metall gefertigt ist. Sie hat eine komplexe Form mit vielen beweglichen Teilen.

**oliver kulbacher
kleinfische**



Die Kleinfische sind eine Sammlung von kleinen, bunten Objekten, die an kleine Fische erinnern. Es gibt eine Kugel, eine Schere, eine Nadel und andere kleine Gegenstände.

**walter niemcewicz
fedback kleinsten**



Die Fedback kleinsten sind eine Sammlung von kleinen, bunten Objekten, die an kleine Federn erinnern. Es gibt eine Kugel, eine Schere, eine Nadel und andere kleine Gegenstände.

**walter niemcewicz
wasserwooge**



Die Wasserwooge ist eine Sammlung von kleinen, bunten Objekten, die an kleine Wellen erinnern. Es gibt eine Kugel, eine Schere, eine Nadel und andere kleine Gegenstände.

**akira okamoto
stapler free stapler**




Der Stapler free stapler ist ein blauer Stapler, der aus Kunststoff gefertigt ist. Er hat eine einfache, funktionale Gestaltung.

**naoko günther
machi kleiner schirm aus japan**




Der Machi kleiner Schirm ist ein kleiner, weißer Schirm, der aus Japan gefertigt ist. Er hat eine einfache, funktionale Gestaltung.

**luis weisberger „gerichtetes geschick“
Maidelstapler metzger großvater, um 1930**



Der Maidelstapler metzger großvater ist ein Metallhanger, der um 1930 gefertigt wurde. Er hat eine einfache, funktionale Gestaltung.

**günther richard warr: gipsaus kleid
portrat nicht an ihrem angedecktem ort verweilen wollen**



Das Gipsaus kleid ist eine Sammlung von kleinen, bunten Objekten, die an kleine Kleidungsstücke erinnern. Es gibt eine Kugel, eine Schere, eine Nadel und andere kleine Gegenstände.